



Stellenausschreibung

Das Europabüro der Friedrich-Ebert-Stiftung in Brüssel sucht **nächstmöglich** eine/n

Wissenschaftliche/n Referent_in für das Arbeitsfeld Europäische Grundrechte, Sicherheit, Migration und Asyl, Gleichstellung

Die Friedrich-Ebert-Stiftung (FES) ist eine unabhängige und gemeinnützige Stiftung, die den Ideen und Grundwerten der sozialen Demokratie und der Arbeiterbewegung verpflichtet ist. Das Europabüro der FES in Brüssel begleitet den europäischen Integrationsprozess, vermittelt die Interessen der Bundesrepublik Deutschland in Europa und arbeitet an der Gestaltung der Außenbeziehungen der Europäischen Union mit. Das europa- und weltweite Netz der Friedrich-Ebert-Stiftung ermöglicht den Dialog zu politischen, wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Fragen nicht nur zwischen Deutschland und Europa sowie innerhalb Europas, sondern auch zwischen Europa und der Welt. Die Friedrich-Ebert-Stiftung – als Dialog-, Bildungs- und Beratungsagentur – wird damit ihrer besonderen Rolle als „politische Netzwerk-Organisation“ für und mit den verschiedenen europäischen Institutionen gerecht.

Aufgabenbereiche

- Planung, Durchführung und Evaluierung sowie Nachbetreuung von Dialog, Informations- und Beratungsprogrammen und Bildungsmaßnahmen (inklusive Budgetkontrolle)
- Verfassen von Kurzanalysen, Artikeln, Beiträge für soziale Netzwerke
- Berichterstattung über die Projektarbeit und die politische Entwicklung in der EU und den bearbeiteten Regionen
- Kontakt- und Netzwerkpflge mit den Europäischen Institutionen, den Organisationen der Zivilgesellschaft und der Think-tank community
- Besucherbetreuung

Voraussetzungen

- Hochschulabschluss in Wirtschafts- und/oder Sozialwissenschaften (M.A./Diplom) und/oder Europarecht
- Fundierte Kenntnisse in den Kernarbeitsbereichen: Migration, Asyl und Integration, EU-Gleichstellungspolitik, Innere Sicherheit und Terrorismus, Analytische Fähigkeiten und politisches Urteilsvermögen
- Fundierte Kenntnisse der Europäischen Institutionen und ihrer Entscheidungsprozesse, grundsätzliche Einordnung aktueller Entwicklungen der EU
- Solide Kenntnisse der deutschen Innen- und Außenpolitik
- Erfahrungen in Projekt- und Veranstaltungsmanagement/ design (analoge und digitale Formate)
- Kontaktfähigkeit, Teamfähigkeit und Verhandlungsgeschick
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift, Französischkenntnisse wünschenswert.
- Berufserfahrung von mindestens 2 Jahren

Wir bieten

- Angemessene Bezahlung nach belgischem Recht
- Internationales politisches Arbeitsumfeld in der EU-Vertretung eines großen internationalen Think- and do-tanks
- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Angemessene berufliche Fortbildungsmöglichkeiten

Allgemeines

Informationen über das FES Europabüro erhalten Sie im Internet unter www.fes-europe.eu.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen ausschließlich per E-Mail bis zum **30.10.2020** an Frau Véronique Kieffer, fes@fes-europe.eu

Bei Rückfragen zur Bewerbung rufen Sie uns gerne unter Tel:+32 2 234 62 90 an.